



WAS ist eine Videosprechstunde?

- **Videosprechstunde = Online-Sprechstunde**
- **Videogespräch** zwischen Ärzt*in und Patient*in
- Behandlung nicht physisch vor Ort, sondern **über das Internet**
- Findet **in Echtzeit in einem geschützten virtuellen Raum** statt

Regelungen für Ärzt*innen:

- **Alle Ärzt*innen und Psychotherapeut*innen dürfen Videosprechstunden anbieten¹**
- **Keine Verpflichtung** zum Anbieten von Videosprechstunden
- **Keine Einschränkung auf bestimmte Indikationen**
- Auch bei **Erstkontakt** möglich (Ausnahme: Psychotherapie)
- **Krankschreibung** möglich
- **Ausstellung von Rezepten** möglich (Versand per Post oder E-Rezept)
- **Abrechnung:** maximal 30% aller Behandlungsfälle pro Quartal dürfen ausschließlich per Video durchgeführt werden

Vorteile:

- **Ersparnis von Zeit und Wegen:** sinnvoll z.B. bei langen Anfahrtswegen oder bei Betreuung von Patient*innen nach Operationen
- **Verminderung der Infektionsgefahr**
- **Niederschwelliger schneller Zugang zur Versorgung**

¹ Ausnahmen: Laborärzt*innen, Nuklearmediziner*innen, Patholog*innen, Radiolog*innen



WAS brauche ich für eine Videosprechstunde?

Technische Ausstattung:

- **Internetanschluss** mit geeigneter Bandbreite
- **PC mit Bildschirm, Laptop oder Tablet** mit **Videokamera** bzw. **Webcam, Mikrofon** und **Lautsprecher**
- ggf. **Kopfhörer** bzw. Headset

Software:

- **Auswahl eines zertifizierten Videodienstes** (vgl. Liste der KBV: https://www.kbv.de/media/sp/liste_zertifizierte-Videodienstanbieter.pdf)
- **Registrierung** beim gewählten Videodienst (z.B. Plattform, Webseite, App)
- **Testdurchlauf** vor der ersten Videosprechstunde mit Patient*in

Organisation:

- Durchführung von Videosprechstunden **muss durch die zuständige Kassenärztliche Vereinigung genehmigt werden:** schriftliche Anzeige mit Angaben zum gewählten Videodienst, Verfahren ist regional unterschiedlich



WIE führe ich eine Videosprechstunde durch?

Vor der Videosprechstunde:

- **Termin** mit Patient*in ausmachen (online, telefonisch oder persönlich)
- **Zugangsdaten** an Patient*in schicken (ggf. unterstützt vom gewählten Videodienst)
- **Privatsphäre** schaffen: Online-Sprechstunde muss genauso vertraulich und störungsfrei ablaufen wie eine Vor-Ort-Sprechstunde

Während der Videosprechstunde:

- **Einwahl** in die Online-Sprechstunde (Patient*in wartet ggf. im Online-Warteraum)
- **Einwilligung des/der Patient*in** in die Datenschutzerklärung und die Nutzung der Videosprechstunde bzw. des Videodienstes (Ablauf ist abhängig vom gewählten Videodienst)
- **Ggf. Identifizierung** des/der Patient*in anhand der elektronischen Gesundheitskarte (wenn noch nicht bekannt)
- **Gespräch** mit Patient*in
- **Ggf. Aufzeichnung des Gesprächs** (nur nach Einwilligung durch Patient*in)
- **Ggf. Krankschreibung** der Patient*in
- **Vorteile bei Nutzung von digitalen Diensten**, z.B. E-Rezept, elektronische Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung (eAU), Hochladen von Daten in die elektronische Patientenakte (ePA)
- **Beenden** der Videosprechstunde

Nach der Videosprechstunde:

- **Abmeldung** von der Webseite bzw. App
- **Dokumentation** der Behandlung im lokalen Verwaltungssystem



WIE reche ich eine Videosprechstunde ab?

- Für die Abrechnung von Leistungen im Rahmen von Videosprechstunden gelten **besondere Regelungen für Pauschalen und Zuschläge**
- Eine detaillierte Übersicht zur Vergütung bietet die KBV: https://www.kbv.de/media/sp/Videosprechstunde_uebersicht_Verguetung.pdf



Weitere Informationen

- Grundlegende Informationen der Kassenärztlichen Bundesvereinigung (KBV) zur Nutzung und Vergütung der Videosprechstunde: <https://www.kbv.de/html/videosprechstunde.php>
- Weitere Informationen - z.B. zur Genehmigung von Videosprechstunden - erhalten Sie **von der für Sie zuständigen Kassenärztlichen Vereinigung**